

Studie „Innere Sicherheit im Kontext von Migration“: Probandenaufklärung S.1-5 vom 09.07.26

Universitätsklinikum Jena · IPM · Postfach · 07740 Jena

Univ. Prof. Dr. rer. nat Veronika Engert
Kommissarische Direktorin

Dr. Christiane Wesarg-Menzel
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Stoysstraße 3, 07743 Jena
Telefon: 03641 9 39 80 35
E-Mail: Christiane.Wesarg-Menzel@med.uni-jena.de

Aufklärung der Teilnehmenden und Einwilligungserklärung

Sehr geehrter Versuchsteilnehmer, sehr geehrte Versuchsteilnehmerin,

Wir bedanken uns für Ihre Bereitschaft, an unserer wissenschaftlichen Studie zum Thema **„Innere Sicherheit im Kontext von Migration“** teilzunehmen. In dieser Studie wollen wir untersuchen, wie migrationsbezogene Stressoren das Gefühl innerer Sicherheit beeinflussen, und welche Rolle Persönlichkeitseigenschaften in diesem Zusammenhang spielen.

In dieser **Online-Befragung** wollen wir zunächst prüfen, ob Sie an der Studie teilnehmen können. Dafür fragen wir, ob Sie mindestens 18 Jahre alt sind, außerhalb Deutschlands geboren wurden und Arabisch, Ukrainisch, Farsi, Deutsch oder Englisch sprechen. Anschließend werden Sie gebeten, Auskunft über Ihre Erfahrungen vor und nach der Migration, Ihr aktuelles Wohlbefinden sowie über Ihren Umgang mit belastenden Situationen zu geben.

Das Ausfüllen des Fragebogens dauert **ca. 20 Minuten**.

Ihre Teilnahme erfolgt **anonym**. Das bedeutet: Ihre Antworten im Fragebogen werden ohne Ihren Namen gespeichert und ausgewertet.

Durch die Teilnahme an der Studie tragen Sie zum wissenschaftlichen Erkenntnisgewinn bei. Es ergeben sich für Sie keine persönlichen Vorteile aus der Studienteilnahme. Abgesehen von der investierten Zeit und dem Beschäftigen mit potentiell aufwühlenden Themen, ergeben sich für Sie keine Nachteile aus der Studienteilnahme.

Finanzielle Aufwandsentschädigung

Sie können an einem Gewinnspiel teilnehmen. Dabei werden **24 REWE-Gutscheine** im Wert von jeweils **25 Euro** verlost. Wenn Sie teilnehmen möchten, können Sie am Ende des Fragebogens Ihre E-Mail-Adresse angeben. Ihre E-Mail-Adresse wird getrennt von Ihren Antworten gespeichert und kann nicht mit Ihren Angaben im Fragebogen verknüpft werden. Die E-Mail-Adresse wird auf passwortgeschützten Servern der Friedrich-Schiller-Universität

Studie „Innere Sicherheit im Kontext von Migration“: Probandenaufklärung S.1-5 vom 09.07.26

Jena und des Universitätsklinikums Jena gespeichert. Nach Abschluss der Datenerhebung am 15.11.2026 werden die Gutscheine verlost. Anschließend werden alle E-Mail-Adressen gelöscht.

Speicherung der Daten und Zugriff

Die erhobenen Daten werden unter Wahrung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen **anonym** in digitaler Form aufgezeichnet und auf den zugangsgeschützten, vom IT-Service gewarteten Servern der Friedrich-Schiller-Universität und des Universitätsklinikums Jena gespeichert. Die erhobenen Daten werden nach Beendigung oder Abbruch der Studie 10 Jahre aufbewahrt. Im Anschluss werden die Daten gelöscht.

Die erhobenen Daten dürfen von Mitarbeitenden am Institut für Psychosoziale Medizin (IPM) des Universitätsklinikums Jena im Rahmen wissenschaftlicher Forschung genutzt werden.

Sie können jederzeit und ohne Nennung von Gründen von der Studienteilnahme zurücktreten, ohne dass Ihnen dadurch ein Nachteil entsteht.